

einer ursprünglich für einen Altar von St. Peter geplanten Darstellung der Beweinung Christi (siehe speziell Kat. Nr. 74) widerspiegelt. Auch hinsichtlich der außerordentlichen Nachwirkung dieser von Guglielmo geradezu leidenschaftlich durchdachten Komposition werden wir von Gramberg auf sein ausstehendes Buch über die Tätigkeit Guglielmos als Bildhauer vertröstet.

Schließlich fehlt in den Düsseldorfser Skizzenbüchern jeglicher Anhaltspunkt für jene verlorengegangenen Prophetenstatuen Guglielmos, die – in Stuck ausgeführt – in den Nischen zwischen den Pilastern der ersten Arkadenreihe von St. Peter aufgestellt waren. Abweichend von Siebenhüner sieht Gramberg jedenfalls in den der Kat. Nr. 145 (zusammengehörend mit Kat. Nr. 146, 164 – 166, 169, 171 und 174) zugeordneten Prophetendarstellungen dafür keine Vorstudien, worin man dem letzteren eher zu folgen bereit ist. Vielmehr glaubt er in diesen erste Skizzen für jene 12 Propheten und Sibyllen sehen zu müssen, welche womöglich die Rahmenleisten der Bronzetüren mit den Reliefs der Passion Christi (Kat. Nr. 59) schmücken sollten.

Ein weitgehend ungelöstes Kapitel stellen endlich die überall eingestreuten Architektorentwürfe dar, wobei die im Katalog unter den Nrn. 23b, 25 (Abb. fälschlich der Kat. Nr. 24 zugeordnet), 31 und 33 beschriebenen Skizzen jedenfalls eine unmittelbare Auseinandersetzung mit der römischen Palastarchitektur Raphaels verraten, nachdem dessen Entwürfe für St. Peter vorher schon kurz angeklungen waren (vgl. Kat. Nr. 19). Desgleichen kann die Diskussion über eine ganze Reihe ikonographischer Probleme (vgl. beispielsweise Kat. Nr. 93) noch keineswegs als abgeschlossen gelten. Dennoch sind in solchen Fällen durch eine Fülle von Hinweisen und Überlegungen überall Wege gewissen, welche die späteren Deutungen zu erleichtern vermögen. – Überhaupt wird man diese Edition Grambergs in ihrer weitreichenden Bedeutung für die fortschreitende Forschung erst dann im vollen Umfange würdigen können, wenn sie uns als Gegenstück zu der vorbereiteten Bearbeitung der Bildhauerwerke Guglielmos zu Gebote stehen wird.

Rolf Kultzen

## AUSSTELLUNGSKALENDER

AACHEN Suermondt-Museum. Bis 26. 6. 1966: Gemälde von Engelbert Mainzer.

AMSTERDAM Museum Willet-Holt-huysen. Bis 19. 5. 1966: engels silber 1600–1850.

BADEN-BADEN Staatl. Kunsthalle. Bis 10. 7. 1966: Plastik Südwest. – Hinterglasmalerei und Holzschnitte aus Rumänien.

BAD GODESBERG Galerie Schütze. Bis 18. 5. 1966: Plastik von Barna von Sartory.

BERLIN Amerika-Haus. Bis 21. 5. 1966: Gedächtnis-Ausstellung Stuart Davis (1894–1964). Rathaus Wilmersdorf. Bis 14. 5. 1966: Junge norwegische Maler.

Galerie Nierendorf. Bis 8. 6. 1966: Arbeiten von Otto Nebel.

Galerie im Wannseeheim. Bis 30. 6. 1966: Arbeiten von K. H. Herrfurth.

Kunstamt Kreuzberg. Bis 13. 6. 1966: Malerei, Grafik, Siebdrucke von Herbert Pistol. Galerie René Block. Bis 25. 5. 1966: Bilder u. Zeichnungen von Sigmar Polke.

Galerie Pels-Leusden. Bis 15. 6. 1966: Meisterzeichnungen aus 100 Jahren, 1865–1965.

Galerie Wirth. Bis 20. 5. 1966: Arbeiten von Fred Thieler.

BIBERACH Kleine Galerie. Bis 11. 5. 1966: Gouachen von Axel Eggler.

BIELEFELD Städt. Kunsthaus. Bis 15. 5. 1966: Graphik von Emil Nolde.

BOCHUM Städt. Kunstgalerie. Bis 29. 5. 1966: Bilder von Jaap Wagemaker.

- BONN Städt. Kunstsammlungen. 27. 5. - 10. 7. 1966; Gemälde von Heinrich Nauen - Aquarelle u. Zeichnungen von Helmuth Macke.
- BRAUNSCHWEIG Städt. Museum. 22. 5. - 26. 6. 1966; Bildkarten von Hermann Bollmann.
- BREMEN Kunsthalle. Bis 5. 6. 1966; „Werben“ Arbeiten des Bundes Deutscher Gebrauchsglyphiker in Bremen. - Kupferstichkabinett. 24. 5. - 3. 7. 1966; Rembrandt und sein Kreis - Radierungen.
- CORVEY Schloß. Ausstellung des Landes Nordrhein-Westfalen. 28. 5. - 15. 9. 1966; Kunst und Kultur im Weserraum. 800 - 1600.
- DARMSTADT Hess. Landesmuseum. 15. 5. - 17. 7. 1966; Glasfenster-Entwürfe.
- DORTMUND Museum für Kunst u. Kulturgeschichte, Schloß Capenberg. Bis 9. 10. 1966; Kunst des Mittelalters.
- Museum am Ostwall. Bis 22. 5. 1966; Gemälde, Gouachen, Lithographien von Giuseppe Santomaso. - Bilder u. Aquarelle von Wilhelm Schnarrenberger.
- Haus der Bibliotheken. Bis 20. 5. 1966; Karikaturen aus Italien.
- Torhaus Rombergpark. Bis 22. 5. 1966; Italienische Medaillen und Plaketten von der Frührenaissance bis zum Ende des Barock.
- Haus der Handwerksförderung. Bis 20. 5. 1966; Italienisches Kunsthandwerk.
- Stadthaus, Obere Galerie. Bis 18. 5. 1966; Giovanni Battista Piranesi (1720 - 1778). Radierungen aus der Folge der „Vedute di Roma“ und der „Carceri“.
- Fritz-Henßler-Haus. Bis 22. 5. 1966; Moderne Kunst aus Italien.
- DRESDEN Staatl. Kunstsammlungen, Albertinum. Bis 21. 8. 1966; Graphik von Picasso. - Kupferstich-Kabinett. Bis 30. 8. 1966; Paul-Wilhelm-Aquarelle der letzten Jahre.
- DUREN Leopold-Hoesch-Museum. Bis 5. 6. 1966; Gemälde, Zeichnungen, Graphik von Dieter Hartmann.
- DUSSELDORF Kunstmuseum. 15. 5. - 26. 6. 1966; Die Osaka-Meister - Japanische Farbholzschnitte.
- Kunsthalle. Bis 19. 6. 1966; Gedächtnisausstellung Roger Bissière.
- Galerie Vömel. Mai 1966; Werke der Malerei, Bildhauerei u. Graphik.
- DUISBURG Wilhelm-Lehmbruck-Museum. Bis 19. 6. 1966; Arbeiten von Eduardo Chillida.
- ESSEN Villa Hügel. Bis 31. 7. 1966; Europäische Veduten des Bernardo Bellotto gen. Canaletto.
- Museum Folkwang. Bis 26. 6. 1966; Arbeiten von Barbara Hepworth.
- FLENSBURG Städt. Museum. Bis 15. 5. 1966; Gruppe 56 Schleswig-Holstein e. V.
- FRANKFURT Marielies-Hess-Stiftung, Funkhaus. Bis 26. 5. 1966; Bilder und Graphik von Harald de Bary, Walter Henn und Gerhard Wittner.
- Kunstverein. Bis 5. 6. 1966; Frankfurter Malerei des 19. Jahrhunderts.
- Kunstkabinett Hanna Bekker vom Rath. Bis 14. 5. 1966; Temperablätter u. Zeichnungen von Erna Ernst-Brüning.
- Graphisches Kabinett Karl Vonderbrank. Bis 31. 5. 1966; 16 signierte Farbholzschnitte von Georges Braque zu Apollinaire „Si je mourais la bas“ sowie Einzelgraphik.
- GIESSEN Galerie im Zimmer. Bis 1. 6. 1966; Aquarelle u. Druckgrafik von Eduard Bargheer.
- GÖRLITZ Graphisches Kabinett. 15. 5. - 3. 7. 1966; Jürgen Schieferdecker - ein Architekt zeichnet. - Kaisertrutz. 15. 5. - 26. 6. 1966; Zur Geschichte der Fotografie, anlässlich des 75jährigen Bestehens des Feinoptischen Werkes Görlitz.
- GOSLAR Museum. Bis 1. 6. 1966; Neue deutsche Graphik.
- HAMBURG Altonaer Museum. Ab 11. 5. 1966; Altes Tafelgerät.
- HAMELN Galerie Hohensee. Bis 31. 5. 1966; L'art en Pathétique II - Gemälde aus eigenem Besitz. - Grafische Sammlung; Iris Jello - Surreale Farbmalerien und Federzeichnungen aus eigenem Besitz.
- Kunstkreis. Bis 29. 5. 1966; Bilder u. Zeichnungen von Mac Zimmermann.
- HAMM Städt. Gustav-Lübcke-Museum. Bis 5. 6. 1966; Malerei, Hinterglas, Graphik, Unikate von Cuno Fischer.
- HARTFORD Wadsworth Atheneum; Bis 29. 5. 1966; The George Catlin Paintings in the United States National Museum.
- HEIDELBERG Kunstverein. 22. 5. - 19. 6. 1966; Willibald Kramm zum 75. Geburtstag.
- KAISERSLAUTERN Pfalzgalerie. Bis 22. 5. 1966; Jahresausstellung Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Künstler. - Daniel Wohlgenuth zum 90. Geburtstag.
- KASSEL Staatl. Kunstsammlungen. 22. 5. - 25. 9. 1966; Kunst des 20. Jahrhunderts - aus eigenen Beständen. - 22. 5. - 28. 8. 1966; Gemälde, Zeichnungen, Graphik von Georg Muche.
- KIEL Kunsthalle. Bis 5. 6. 1966; Handzeichnungen alter Meister aus dem Besitz der Universitätsammlung Göttingen.
- Muthesius-Werkschule. Bis 5. 6. 1966; Junge deutsche Keramik.
- KOLN Overstolzenhaus. 17. 5. - 17. 7. 1966; Barock und Rokoko. Kunstgewerbe des 17. und 18. Jahrhunderts in Deutschland. Besitz des Kunstgewerbemuseums.
- Kölnischer Kunstverein. 27. 5. - 26. 6. 1966; Gemälde u. Graphik von Piaubert. Galerie Boisserée. Bis 4. 6. 1966; Ölgemälde u. Graphik von Kügler.

Galerie Zwirner. Mai 1966: Skulpturen u. Zeichnungen von Eugène Dodeigne.  
Galerie der Spiegel. Mai 1966: Englische Graphik.  
Lempertz-Contemporä. 28. 5.-16. 6. 1966: Moderne polnische Tapisseries.  
Galerie Küppers. Bis 1. 6. 1966: Malerei von Jo Hahn-Dünwald.  
Verkehrsamt der Stadt Köln, Johannishaus. Mai 1966: Im Spiegel der Plakate: Werbung für kulturelle Gastspiele.  
Galerie Gmurzynska. Mai 1966: Öl-bilder von Eska Smythe.  
Kunsthau Lempertz. 8. 6.-13. 6. 1966: Ausst. zur 499. Auktion - Moderne Kunst; Gemälde, Aquarelle, Graphik, Plastik vom Impressionismus bis heute.  
LEIPZIG Museum der bildenden Künste. Bis 31. 5. 1966; Bernhard Heisig - Pariser Kommune. - Bis 12. 6. 1966: Arbeiten von Ronald Paris.  
LINDAU Rungesaal im Alten Rathaus. 21. 5.-12. 6. 1966: Graphik von heute.  
LUDWIGSHAFEN K.-O.-Braun-Museum Oppau. Bis 22. 5. 1966: Ausstellung der Grif-felkunstvereinigung Ludwigshafen-Oppau.  
MAINZ Gemäldegalerie. Bis 15. 6. 1966: Kunst des 18. Jahrhunderts aus Dijon.  
MANNHEIM Städt. Kunsthalle. Bis 30. 5. 1966: Gemälde von Edgar Schmandt.  
MULHEIM a. d. Ruhr Städt. Museum, Schloß Styrum. Bis 5. 6. 1966: Pablo Picasso als Meister der Graphik - Radierungen.  
MÜNCHEN Bayer. Akademie der Schönen Künste, Prinz Carl-Palais. Bis 26. 6. 1966: Ornament - heute?  
Galerie Günther Franke, Maximilianstraße. Bis Ende Mai 1966: Aquarelle und Graphik von E. W. Nay.  
Galerie Schöninger. Bis 31. 5. 1966: Bilder von Chow-Chung-cheng.  
Galerie Stangl. Bis 28. 5. 1966: Bildhauer zeichnen. - Vielplastik von Lardera.  
Galerie Wolfgang Ketterer. Bis 30. 5. 1966: Internationale moderne Kunst.  
Galerie Thomas. Bis 27. 5. 1966: Plastik von Ipousteguy.  
Stadtbibliothek, Monacensia-Sammlung. Bis 14. 5. 1966: Zeichnungen von Münchner Theateraufführungen von Inge Auf dem Hövel.  
Kunstverein. Mai 1966; Malerei, Graphik u. Plastik von Christof Drexel, Rudolf Weissauer, Elmar Dietz.  
Galerie Buchholz. Bis 28. 5. 1966: Malerei, Mischtechnik, Montagen von Manolo Millares.  
Neue Sammlung. Bis 5. 6. 1966: Schwin-gungen experimentell sichtbar gemacht.  
Galerie Wolfgang Gurlitt. Bis 27. 5. 1966; Gemälde von Jacques Fromonot.  
Galerie Schumacher. Bis 11. 6. 1966; Gemälde von Andreas Betz.  
Galerie Orlando Cedrino. Mai 1966; Gemälde u. Collagen von Jan Kotik.

Galerie van de Loo. Mai 1966: Öl-bilder von Gillet.  
Galerie Heseler. Bis 31. 5. 1966: Collages métalliques von Alberto Arboleda.  
Neue Münchner Galerie. Bis 28. 5. 1966; Moderne Kunst aus Oshogbo, Nigeria - Malerei, Graphik, Plastik.  
Galerie Stenzel. Bis 23. 5. 1966; Gemälde u. Graphik von Barbara Steinbrecht-Strack.  
Galerie Friedrich & Dahlem. Bis 23. 5. 1966; Bilder u. Grafik von Lenz Geiger, Erber und Werner Nöfer.  
Handwerkskammer für Ober-bayern. Bis 24. 6. 1966; Glasgestaltungen von Bohuslav Simice.  
Galerie Caroll. Mai 1966; Surreale Feder-zeichnungen von Michael Coudenrove-Kalergi.  
Galerie Atelier Monpti. Bis 14. 5. 1966; Öl-gemälde von Maria Teresa Audoli. - 16.-31. 5. 1966; Die Goldene Tafel von München - Jährlicher Wettbewerb von 26 italienischen Malern.  
Galerie Tangente. Bis 31. 5. 1966; Grafik von Pravoslav Sovak.  
Pavillon Alter Botanischer Garten. Bis 31. 5. 1966; 1. Jahresausstellung des Schutzverbandes bildender Künstler München - Gemälde, Grafik und Plastik.  
MÜNSTER Landesmuseum. Bis 30. 5. 1966; Der Liesborner Altar. Bilder der National-galerie in London und des Landesmuseums zu Münster. - Bis 19. 6. 1966; Von Albers bis Vasarely - Tendenzen struktureller Kunst.  
OSNABRUCK Städt. Museum. 21. 5.-15. 6. 1966; Die Welfen im Hochstift Osnabrück. Ein Beitrag zur Geschichte der Personalunion Hannover-England. - Englisches Porzellan und Steingut der Manufaktur Spode and Copeland/Staffordshire.  
PARIS Galerie Maywald. Bis 12. 5. 1966; Malerei von Felix Walner.  
ROCHESTER, N.Y. Memorial Art Gallery. Bis 25. 6. 1966; Masterpieces from Montreal.  
ROTTERDAM Museum Boymans-van Beuningen. Bis 22. 5. 1966; Nieuwe stromingen in de Britse grafiek.  
SCHLESWIG Schloß Gottorf. Bis 14. 8. 1966; Handwerk, Haus und Hof - Volkstümliches Arbeitsgerät aus zwei Jahrhunderten.  
St. LOUIS Miss. University. Mai 1966; German Prints at Mid-Century. Verant. von dem Arbeitsring Ausland für kulturelle Aufgaben e. V. in Zusammenarbeit mit der National Carl Schurz Association.  
STUTTGART Württ. Kunstverein. Bis 29. 5. 1966; Malerei von Fritz Winter. - Arbeiten von Franz Frank. - Bund bildender Künstlerinnen Württembergs e. V.  
Galerie am Hauptbahnhof. Bis 18. 5. 1966; Gemälde u. Grafik von Shmuel Shapiro.  
Galerie am Jakobsbrunnen. Mai 1966; Radierungen von Eberhard Eggers.

Galerie moderne Kunst. Bis Anfang Juni 1966; Hinterglasmalerei von Paul Henrichs. Galerie Haus Maercklin. Mai 1966; Verkaufsausstellung. Galerie Müller. Bis 10. 6. 1966; Malerei von Krushenick. Kunsthaus Bühler. Mai/Juni 1966; Meister des 19. Jahrhunderts bis zur gemäßigten Moderne. Kunsthaus Fischinger. Bis 19. 5. 1966; Ölbilder u. Grafik von H. Baumann. - 20. 5.-16. 6. 1966; Grafik von Paul van Thienen. Kunsthaus Schaller. 13. 5.-7. 6. 1966; Ölbilder von Adolf Gerhard. Kunsthöfle Bad Cannstatt u. Kur-saal-Galerie. Bis 3. 6. 1966; 30 Jahre Kunst-höfle Bad Cannstatt - Die Gäste. Institut für Auslandsbeziehun-gen. Bis 21. 5. 1966; Gemälde und Grafik

von Fahir Aksoy. - 24. 5.-11. 6. 1966; Grafik von June Hildebrand. Rathaus-Foyer. Mai/Juni 1966; Ausstellung von Künstlern aus Skopje/Jugoslawien.

TUBINGEN Kunstverein. Bis 30. 5. 1966; Malerei u. Graphik von Wilhelm Geyer.

ULM Museum. Bis 5. 6. 1966; Pop, 11 US-Artisten. Kunstverein. Bis 5. 6. 1966; Malerei von Emil Wachter.

WIEN Albertina. Bis 28. 5. 1966; Zeichnungen u. Aquarelle von Manfredo Borsi.

ZÜRICH Eidg. Techn. Hochschule, Graphische Sammlung. Bis 30. 5. 1966; L'Oeuvre gravée - Paris-Zürich.

## ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

### WERKVERZEICHNIS ADOLF ERBSLOH

Das Werkverzeichnis des Malers Adolf Erbsloh (1881 - 1947), des Mitbegründers der Neuen Münchner Künstlervereinigung von 1909, wird vorbereitet. Besitzer von Bildern des Künstlers werden um eine kurze Notiz gebeten. Auch der Nachweis der Adressen von solchen Besitzern, die durch diese Anfrage wahrscheinlich nicht erreicht werden, wäre willkommen. Zuschriften werden erbeten an Dr. Hans Wille, Kunstsammlung der Georg-August-Universität, 34 Göttingen, Kurze Geismarstraße 40.

## KONGRESSAKTEN DES 21. INTERNATIONALEN KONGRESSES FÜR KUNSTGESCHICHTE

Der Verlag Gebr. Mann, Berlin, teilt mit, daß mit der Drucklegung der Kongressakten des 21. Internationalen Kongresses für Kunstgeschichte in Bonn 1964 begonnen worden ist. Das Werk erscheint in drei Bänden im Format 16,5 x 23 cm. Ganzleinen ca. DM 180,-.

### REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mutherich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl KG, Nürnberg (P.h.G.: Dr. Fritz Schmitt-Carl, Verleger und Schriftleiter, Rückersdorf. Komm.: Dr. Hans Carl, Verleger, Feldafing; Dr. Gerda Carl, Verlagsangestellte, Feldafing). - Erscheinungsweise: monatlich. - Bezugspreis: Inland, vierteljährlich DM 6,50 (einschl. Porto DM -,50); Ausland, vierteljährlich DM 6,- zuzüglich Porto. Preis der Einzelnummer DM 2,50. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, 8500 Nürnberg 2, Abhofach, Breite Gasse 58-60. Fernruf: Nürnberg 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. - Bankkonto: Deutsche Bank AG, Filiale Nürnberg, Konto-Nr. 356782; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 41 00 (Verlag Hans Carl). Druck: Albert Hofmann, Nürnberg.